


Sexualität und AIDS-Prävention	
Klassenstufen	7. bis 12. Klasse
<p>► <b>Verhütungsmittelkoffer</b></p> <p>Vorstellung hormoneller, mechanischer und chemischer Kontrazeptiva; Wissenswertes zum Kondomgebrauch mit Übung am Holzmodell; Aufklärung über sexuell übertragbare Krankheiten (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>HIV und AIDS Prävention</b></p> <p>mit Hilfe von Piktogrammen werden die Übertragungswege, die psychosozialen, rechtlichen und medizinischen Aspekte erarbeitet; Informationen zur kostenfreien und anonymen HIV-Antikörpertestung im Gesundheitsamt; Kondomanwendung mit Übung am Holzmodell (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Pubertät – Was ist mit mir los?</b></p> <p>die Reifejahre unter Beachtung der körperlichen und seelischen Veränderungen; Körperhygiene, Geschlechtsidentität, Fruchtbarkeit, Verliebtsein, Lust, Hemmungen, Grenzen etc. - Video, Hutspiel, Schautafel - (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Die vielen Gesichter der Sexualität</b></p> <p>mittels Kramsack wird die Sexualität als ganzheitliches und umfassendes Thema behandelt: Mythen und Realität, Sexualhygiene, Erotik, Geschlechterrollen, Identität, Perversionen, Verhütung, sexueller Missbrauch, Infektionskrankheiten, Normen und Werte, Partnerschaft u.v.m. (2 Unterrichtsstunden)</p>	

Suchtprävention	
Klassenstufen	7. bis 12.Klasse
<p>► <b>Die verschiedenen Formen von Abhängigkeit</b></p> <p>stoffgebundene und nichtstoffgebundene Süchte; zwanghaftes Verhalten; Körpersprache und ihre Bedeutung; Motivation zum Konsum; Ursachen von Abhängigkeit; Familie und Freunde etc. - Grabbelsack - (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Gesprächsrunde</b></p> <p>Kommunikation m.H.v. Frage- und Statement-Karten zum Thema Sucht; Erfahrungen, Wünsche, Ängste, Meinungen, Vorstellungen u.v.m (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>„Meine Insel“</b></p> <p>Gruppenarbeit mit Positionierung als Verantwortlicher einer Gemeinschaft (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>Wunschkofter</b></p> <p>Unterschied zwischen materiellen und immateriellen Wünschen; Ersatzbefriedigung als Aspekt der Sucht (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>Kurzvortrag und Experiment</b></p> <p>Sichtbarmachung des Teer-Kondensats einer Zigarette im Reagenzglas (1 Unterrichtsstunde)</p>	
	

Nichtraucherprojekt	
Klassenstufen	5. und 6.Klasse
<p>► <b>Ohne Rauch geht's auch!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvortrag und Experiment: Sichtbarmachung des Teer-Kondensats einer Zigarette im Reagenzglas</li> <li>• Rollenspiele: Pro und Contra, NEIN-sagen können, Werbespots fürs <b>Nichtrauchen</b></li> <li>• Wunschkofter: Was gibt es für Wünsche? Und wie sind sie erfüllbar?, Motivation zum eigenen Handeln und Aufzeigen von Grenzen</li> <li>• Hutspiel: Frage und Antwortspiel zu Abhängigkeit, Ursachen, Selbstverantwortung, Vorbilder, Gruppenzwang, Freundschaft, eigene Befindlichkeiten u.v.m. zum Thema Sucht</li> <li>• Rätsel für Schüler und Eltern als Hausaufgabe (3 - 4 Unterrichtsstunden/Projekttag)</li> </ul>	

Kommunikation und Persönlichkeit	
Klassenstufen	10. – 12. Klasse
<p>► <b>Soziale Intelligenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvortrag: Grundformen der Angst nach Fritz Riemann, Selbst- und Fremdverständnis, Teamfähigkeit, Konflikte und Gesprächsführung</li> <li>• Rollenspiel und Streitgespräch: Lorient „Das Ei“ u./o. „Abigail und Gregor“</li> <li>• Hutspiel: Fragen- und Statement-Karten zu Meinungen, Thesen, Einstellungen, Gefühlen, Vorurteilen als Diskussionsrunde unter Beachtung von Toleranz und Akzeptanz (3 Unterrichtsstunden)</li> </ul>	

## Mitmach-Parcours

Klassenstufen	8. bis 12.Klasse
---------------	------------------

Die Durchführung der Parcours sollte als Projekttag in der Aula oder in der Sporthalle erfolgen. Es werden 5 Stationen im Rotationsprinzip durchlaufen (pro Stand ca. 10 Schüler). Das soziale Kompetenztraining wird durch Mitarbeiter der verschiedenen Beratungsstellen des Landkreises moderiert.

► **Parcours zur Gewaltprävention**

„Gekonnt Kontern“

► **Parcours zur Suchtprävention**

„Abhängigkeit – ohne mich!“

► **Parcours zu HIV, AIDS, Sexualität und Liebe**

„Alles Gummi, oder was?“

## Multiplikatoren-schulung

Sowohl für Pädagogen, als auch für Eltern können Informationsveranstaltungen durchgeführt werden.

„Wenn man Spaß an einer Sache hat,  
dann nimmt man sie auch ernst.“

G. Uhlenbruck (dt. Immunbiologe)

Landkreis Stendal  
Gesundheitsamt  
Wendstr. 30  
39576 Stendal

Fax: 03931-607902  
Gesundheitsamt@Landkreis-Stendal.de

### Ihre Ansprechpartner:

Frau Ahrens  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Tel.: 03931-607941

Frau Arndt  
Dipl. Gesundheitswirtin (FH)  
Tel.: 03931-607940

Frau Sadowski  
B. A. Sozialarbeit / Sozialpädagogik (HS)  
Tel.: 03931-607940

## Landkreis Stendal Gesundheitsamt



*Wir setzen auf Prävention...  
denn Gesundheit und Lebensfreude  
sind uns wichtig!*



Ein kostenfreies Präventionsangebot für  
**Gymnasien** zur Unterstützung der  
schulischen Gesundheitserziehung.